

Absender:

.....

.....

.....

Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG)  
Abteilung Gesundheit  
Dezernat akademische Heilberufe und Gesundheitsfachberufe  
Wünsdorfer Platz 3  
15806 Zossen

### Antrag auf Zulassung zur staatlichen Prüfung für Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter

#### Hier: Für Rettungsassistentinnen und Rettungsassistenten

Hiermit beantrage ich die Zulassung zur staatlichen Prüfung nach § 4 Abs. 1 Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter i.V.m. § 32 Gesetz über den Beruf der Notfallsanitäterin und des Notfallsanitäters

in den Monaten  Februar/März  August/September 20.....

vor dem Prüfungsausschuss an der folgenden Schule:  
(Zutreffendes bitte ankreuzen.)

- Akademie für Gesundheit Berlin/Brandenburg e.V.  
Landesrettungsschule Brandenburg in Bad Saarow
- Brandenburgisches Bildungswerk für Medizin und Soziales e.V. in Potsdam

#### Als Anlagen füge ich bei:

1. Identitätsnachweis (Personalausweis oder Reisepass) in amtlich beglaubigter Form<sup>1</sup>
2. Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung „Rettungsassistentin“ oder „Rettungsassistent“ (Erlaubnisurkunde in amtlich beglaubigter Form<sup>1</sup>)
3. Nachweis des Arbeitgebers über die derzeitige Berufstätigkeit als Rettungsassistentin bzw. Rettungsassistent im Land Brandenburg (im Original)

Ich versichere, dass ich in keinem anderen Bundesland eine entsprechende Ergänzungsprüfung/Staatliche Prüfung nach Notfallsanitätergesetz abgelegt habe.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

<sup>1</sup> Amtliche Beglaubigungen dürfen nur von Behörden mit Aufgaben der öffentlichen Verwaltung vorgenommen werden, z. B. von Einwohnermeldeämtern. Beglaubigungen von Krankenkassen, Versicherungen, Pfarrämtern usw. werden folglich nicht anerkannt.